

Was sind Digitale Leitlinien?

Digitale Leitlinien sind grundlegende Ziele und Handlungsmaxime, auf deren Basis die digitale Transformation in Heidelberg ausgerichtet und vorangetrieben wird. Die Leitlinien dienen dabei als Wegweiser, die digitale Transformation im Sinne der Stadtgesellschaft zu entwickeln.

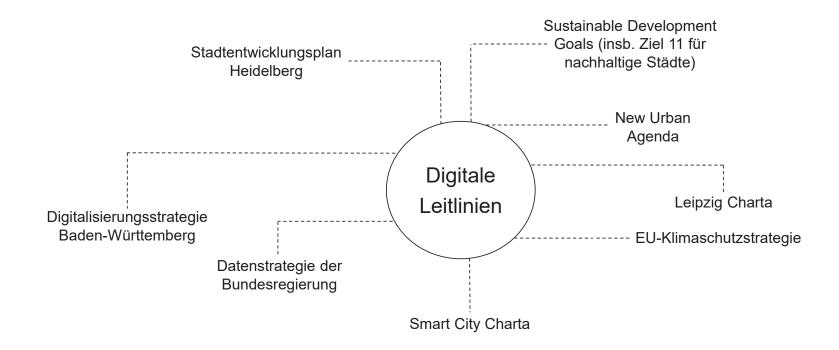
Warum braucht Heidelberg Digitale Leitlinien?

Wir wollen selbst bestimmen, welche
Ziele wir mit dem Einsatz digitaler
Technologien erreichen wollen.
Digitalisierung darf kein Selbstzweck
sein und immer nur dann zum Einsatz
kommen, wenn ein Mehrwert für die
Menschen in Heidelberg zu erkennen ist.

Was sind die Grundlagen der Digitalen Leitlinien?

Grundlage der Digitalen Leitlinien

Stadtentwicklungsplan Heidelberg / Politische Grundsatzpapiere



Digitale Leitlinien

Fünf Grundpfeiler

































Digitale Haltung

Wir wollen ...



... mit digitalen Technologien das Leben in Heidelberg lebenswerter machen. Digitalisierung muss Sinn stiften und darf kein Selbstzweck sein.

... offen und aufgeschlossen gegenüber neuen Technologien sein. Wir sind neugierig beim Ausprobieren und haben keine Berührungsängste. Fehler sehen wir nicht als Rückschritte, sondern als wertvolle Erfahrungen, die uns dabei helfen, die Entwicklung der Stadt nachhaltig voranzutreiben. Wir machen uns im gleichen Zuge Gedanken über die möglichen ethischen, sozialen, ökologischen und ökonomischen Folgen des Einsatzes von Technologie.

... in der digitalen Transformation den Menschen in den Mittelpunkt rücken. Respektvolles Verhalten, Wertschätzung und Empathie soll stets der gemeinsame Nenner in unserer digitalen Stadtgesellschaft sein.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Wir wollen ...



und

Klimaschutz

... digitale Technologien dafür einsetzen, die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen zu erreichen. Digitalisierung soll uns dabei helfen, eine nachhaltige Stadtentwicklung auf sozialer, ökologischer und ökonomischer Ebene voranzutreiben.

... digitale Instrumente nutzen, um neue Formen der Mobilität zu erproben und zu ermöglichen. Digitale Technologien sollen uns dabei unterstützen, die Verkehrssicherheit zu verbessern sowie die Luftschadstoff- und Lärmbelastung zu verringern.

... eine nachhaltige digitale Infrastruktur aufbauen, damit alle Bürger*innen Zugang zu Informations- und Kommunikationstechnologien erhalten. Klimaschutz und Gesundheit werden dabei stets mitgedacht.

Bildung & soziale Teilhabe

Wir wollen ...



... die Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben durch digitale Technologien sichern. Im gleichen Zuge werden digitale Instrumente dafür eingesetzt, die Gesundheit der Bürger*innen zu wahren und zu fördern.

... digitale Technologien dafür einsetzen, dass alle Menschen den gleichen Zugang zu Bildung und Kultur erhalten. Die Vielfalt der einzelnen Bürger*innen muss wahrgenommen werden. Einige leben mit körperlichen Beeinträchtigungen. Wieder andere haben Lernschwierigkeiten, können kaum lesen oder sprechen wenig Deutsch. Wir werden versuchen, durch verschiedene Lern- und Austauschformate, digitale Kompetenzen in der gesamten Stadtgesellschaft aufzubauen und zu stärken.

... nicht nur den direkten Zugang zum Rathaus barrierefrei gestalten, sondern ebenso das digitale Angebot der Stadt Heidelberg.

Bürgerbeteiligung und Kooperation

Wir wollen ...



Bürgerbeteiligung & Kooperation ... durch digitale Technologien die Stadtgemeinschaft fördern und noch stärker in den Fokus rücken. Mehr Zusammenhalt und Interaktion innerhalb der Stadtgesellschaft sind unverzichtbar für ein gutes Stadtklima. Digitale Projekte und Instrumente werden verstärkt auf diese Ziele ausgerichtet.

... durch digitale Technologien erreichen, dass Bürger*innen sich an der Stadtentwicklung beteiligen und wichtige Projekte mitgestalten.

... die digitale Transformation nicht alleine bestreiten. Wir streben Kooperationen mit Unternehmen und Unternehmensverbänden, mit der Wissenschaft sowie mit anderen Kommunen auf globaler, europäischer sowie regionaler Ebene an.

Offene Datenkultur

Wir wollen ...



... eine offene Datenkultur in Heidelberg etablieren! Wir wollen einen transparenten Umgang mit Daten praktizieren, damit Bürger*innen neue Ideen entwickeln können und Unternehmen mit innovativen Geschäftsmodellen gefördert werden. Gleichzeitig wollen wir Daten nutzen, um nachhaltigere und bessere Entscheidungen für die Stadt und ihre Bürger*innen zu treffen.

... die Nutzung und Bereitstellung von Daten verantwortungsvoll gestalten und keine neuen Datenmonopole und -silos in Stadtgesellschaft und Verwaltung entstehen lassen. Alle Bürger*innen sollen die gleichen Möglichkeiten haben, auf verfügbare Daten zuzugreifen.

... bei der Nutzung von Daten die rechtlichen Rahmenbedingungen und alle relevanten Sicherheitsaspekte beachten. Dadurch erhalten wir uns unsere Datenhoheit und Datensouveränität und schaffen Vertrauen in der Stadtgesellschaft.

Quellen

Amt für Stadtentwicklung und Statistik (2015). Stadtentwicklungsplan Heidelberg 2015 – Leitlinien und Ziele. Heidelberg: Amt für Stadtentwicklung und Statistik.

Amt für Stadtentwicklung und Statistik (2019). Heidelberg Studie 2019 – Leben und Verkehr. Heidelberg: Amt für Stadtentwicklung und Statistik.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (2013). LEIPZIG CHARTA zur nachhaltigen europäischen Stadt. Berlin: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB).

Bundesregierung (2019). Eckpunkte einer Datenstrategie der Bundesregierung. Berlin:
Bundesregierung. Abruf: 29.04.2020 unter:
https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1693626/60b196d5861f71cdefb9e254f5382a62/2019-11-18-pdf-datenstrategie-data.pdf?download=1

Quellen

- Europäische Kommission (2019). Living-in.EU. Erklärung über die Bündelung der Kräfte zur Förderung einer nachhaltigen digitalen Transformation in Städten und Gemeinden in der EU. Brüssel: European Commission. Abruf: 29.04.2020 unter: https://www.living-in.eu/sites/default/files/files/declaration_german.pdf
- European Commission (2019). City Digital Transformation Leveraging advanced digital technologies for growth and competitiveness at the local level. A step by step handbook for city digital transformation developed in the framework of the European Commission's Digital Cities Challenge. Brüssel: European Commission.
- Günthner, S., Schweitzer, E. und P. Jakubowski (2019). Smart City Charta Digitale Transformation in den Kommunen nachhaltig gestalten. Bonn: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR).
- Hofmann, J., Piele, A. & C. Piele (2019). New Work. Best Practices und Zukunftsmodelle. Stuttgart: Fraunhofer Institut für Arbeitswissenschaften und Organisation (IAO).

Quellen

- Koch, T., Freitag, K. und A. Wentrot (2019). Prognos Zukunftsatlas 2019 Das Ranking für Deutschlands Regionen. Berlin: Prognos AG.
- Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg (2019).

 Digitalisierungsstrategie des Landes Baden-Württemberg. Stuttgart: Landesregierung Baden-Württemberg.
- Umweltbundesamt (2018). Fact Sheet: EU 2050 strategic vision "A Clean Planet for All". Dessau-Roßlau: Umweltbundesamt (UBA).
- United Nations (2016). New Urban Agenda. Quito: United Nations Conference. Abruf: 29.04.2020 unter: http://www.habitat3.org/the-new-urban-agenda.

Vielen Dank

Dr. Philipp Lechleiter
Amt für Digitales und
Informationsverarbeitung
Stadt Heidelberg
Kirchheimer Weg 4
69124 Heidelberg

Telefon 06221 58-11160 philipp.lechleiter@heidelberg.de www.heidelberg.de



照 Heidelberg